

2. Kreisklasse Herren Gruppe 12

MTV Großenheidorn III : TSV Bordenau III
Mittwoch, 22.03.2023, 20:00 Uhr

Für den TSV Bordenau III geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 12 traf der MTV Großenheidorn III am vergangenen Mittwoch auf den TSV Bordenau III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der MTV Großenheidorn III diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Adamskie / Festerling gegen Malbrich / Bursak. Beim 5:11, 8:11, 9:11 gegen Cholewa / Cholewa fanden Ulrich / Waßmann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Rumpel / Wulf bei ihrem 3:1 gegen Wagemann / Lindner doch überlegen. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Rainer Adamskie den Gastspieler Jürgen Malbrich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Arne Festerling, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tobias Cholewa verlor. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Kaum Chancen ließ hingegen Jürgen Ulrich beim 11:3, 11:8, 11:9 seinem Gegner Dietmar Wagemann. Das war ein souveräner Sieg. Nach einem Erfolg für Friedrich Rumpel sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Nikolai Bursak letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bursak mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Hermann Wulf holte daraufhin dagegen mit einem 3:1 gegen Detlef Cholewa einen Punkt für sein Team. Trotz Blitzstart verlor Adolf Waßmann sein Spiel gegen Patrick Lindner letztlich mit 1:3. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, in dem Waßmann mit 0:11 förmlich unterging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Großenheidorn III und des TSV Bordenau III. Ausschließlich einen Satzernfolg verbuchte derweil Rainer Adamskie bei seiner Niederlage gegen Tobias Cholewa. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Cholewa nun 15 Siege, bei einer Niederlage aus. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Arne Festerling die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach diesem Einzel steht Festerling somit bei 15 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Malbrich ein 5:10 ausweist. Lange dagegenhalten konnte Jürgen Ulrich beim 2:3 gegen Nikolai Bursak, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Ulrich dennoch im 5. Satz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 5:7. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Friedrich Rumpel gegen Dietmar Wagemann bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Friedrich Rumpel zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Nach diesem Einzel steht Rumpel somit bei 6 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wagemann ein 7:11 ausweist. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hermann Wulf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Patrick Lindner verlor. Nach gewonnenem ersten Satz gab Adolf Waßmann das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Detlef Cholewa noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 7:11, 8:11, 8:11. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Bordenau III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den MTV Großenheidorn III am 14.04.2023 gegen Empede/Mariensee (SG) III erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Bordenau III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:11. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

MTV Großenheidorn III

Doppel: Adamskie / Festerling 0:1, Ulrich / Waßmann 0:1, Rumpel / Wulf 1:0

Einzel: R. Adamskie 1:1, A. Festerling 1:1, J. Ulrich 1:1, F. Rumpel 1:1, H. Wulf 1:1, A. Waßmann 0:2

TSV Bordenau III

Doppel: Cholewa / Cholewa 1:0, Malbrich / Bursak 1:0, Wagemann / Lindner 0:1

Einzel: T. Cholewa 2:0, J. Malbrich 0:2, N. Bursak 2:0, D. Wagemann 0:2, P. Lindner 2:0, D. Cholewa 1:1